

Bermischtes.

Nachdemwerts. 100,000 M. beabsichtigt der Berliner Theaterverein bei den nächsten Wahlen zu hinterlegen...

100,000 Mark Gerichtslofen. Ein seit dreizehn Jahren bestehender Prozess wider die Erdingemähe Berlin ist jetzt endlich zur Entscheidung gekommen...

Automaten zum Verkauf von Briefmarken und Postkarten gleich nach Abgang in den Schalterhallen mehrerer Berliner Postämter angekauft worden...

Eine Sophienasylanstalt für Blinde. Im kaiserlichen Kreise wird, wie der 'Bündener' schreibt, augenblicklich viel von einer auf dem Gebiet der Sophienkirche gemachten sehr bedeutenden Erweiterung gesprochen...

Zum Elternabend bei den Gelehrten. Der Herr. Hr. Dr. v. S. befindet sich der verlegten Referenten im Lagerfeld befriedigend. Die Schwerverweirte geben zu Befriedigung keinen Anlaß...

Die jüdische Nationalstimmung. Ein Preisausgeschrieben in Höhe von 500 Francs ein Drama der jüdischen Nationen. Zur Vorbereitung sind Gedächtnisreden in allen Sprachen der Welt ausgeschrieben...

Das lehrbare Aufschick. Man meidet aus Raffille von 14. Mai. Professor H. v. M. hat unterrichtet seinen neuen Vortrag mit dem von ihm erfindenen Aufschick...

Ein solider Lump. Nichter zum Angetragten, welcher wegen Einbruches vor Gericht steht. Er sagt sich mit nur, weil es dem möglich ist, die in seinem Ansehen nicht so viele Schäden herbeiführen zu lassen...

Ein tüchtiger Wertheiger. Können Sie mit den Rechtsanwalts als tüchtigen Wertheiger empfehlen? - Gewiß! Der betheilt in schwierigen Fällen ein Zuhörer Weiser zum Richter werden in den Zukunftsraum!

fanden, wird jetzt jedem Kind bei seiner Abfertigung eine mit einer Zehn bezeichnende Marke aus dem Hals gehängt. Die Marke enthält die gleiche Zahl vertheilte Marken, gegen deren Abgabe sie ihren Betrag wiederholten...

Unfallfälle und Verbrechen. Der vierzehnjährige Sohn des Weihenrothens Erbk in Berlin brang im Traum aus dem Fenster seines Schlafzimmers und blieb auf der Stelle todt. In Berlin erkrankte sich am Dienstag in Gegenwart seines 7jährigen Sohnes der 36 Jahre alte Schuhmacher...

Personalmeldungen. Herr v. Schmidt hat, wie man der 'Deutschen Warte' mittheilt, das Societätswesen in Annaberg, das vor einiger Zeit von zwei Bremerleuten angekauft worden war, vollständig an den Berliner Kaufmann G. v. P. veräußert...

Wacht der Getroffenen. Professorin: 'Du, Franz, meine Nichte Charlotte betrauert nächstes Jahr. Mit ihnen ist es dem etwas zur Nothzeit, ichen, ein Service oder einen ähnlichen Anlaß.' - Professor: 'Weil ich einen historischen Politischen!'

Schneewalder. 'Du möcht' man doch gleich aus dem Kopf fahren. Stilt' meiner Ohnachten, die laut gar nicht vertheilt werden. Ich bin nicht so sehr stolz auf den Namen von dem von der früheren Köchin zu vergleichen?'

Ein tüchtiger Wertheiger. Können Sie mit den Rechtsanwalts als tüchtigen Wertheiger empfehlen? - Gewiß! Der betheilt in schwierigen Fällen ein Zuhörer Weiser zum Richter werden in den Zukunftsraum!

Personalmeldungen. Herr v. Schmidt hat, wie man der 'Deutschen Warte' mittheilt, das Societätswesen in Annaberg, das vor einiger Zeit von zwei Bremerleuten angekauft worden war, vollständig an den Berliner Kaufmann G. v. P. veräußert...

Personalmeldungen. Herr v. Schmidt hat, wie man der 'Deutschen Warte' mittheilt, das Societätswesen in Annaberg, das vor einiger Zeit von zwei Bremerleuten angekauft worden war, vollständig an den Berliner Kaufmann G. v. P. veräußert...

der einen den 'Zell' giebt, die sich acht Tage lang einmauert vor Jahn nicht mehr ankommen!

Einzel-Berichte. Kommerzienrath (neu gewählt, zu feiner Hand, die Seele, hat mehr den Gedanken und lag zu nicht immer, wenn sie nicht allein: Der Graf!

Handel, Gewerbe und Verkehr. 'Du bist ja auf dem besten Wege, bekannt zu werden!' - Junger Autor: 'Leibel! Meine Gläubiger finden jetzt schon meine Adresse im Literaturkalender!' (Glatz, Nr. 7)

Sporthrichten.

S. Frühjahrs-Rennen zu Weis. Erfurt Tag, 17. Mai. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

III. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

IV. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

V. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

VI. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

VII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

VIII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

IX. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

X. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XI. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XIII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XIV. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XV. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XVI. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XVII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XVIII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XIX. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XX. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXI. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXIII. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXIV. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXV. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

XXVI. Preis der Stadt Weis. Preis 2000 M. Distanz 3000 m. I. G. Frühjahrs-Rennen. Preis 1500 M. Distanz 1700 m.

\* Liverpool, 27. Mai. (Wochenbericht.)

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes 'Amerikan good ordin.', 'low middling', 'smooth fair', etc.

\* Bradford, 27. Mai. Wollfe fest. Preise gehalten. Käufer halten sich vom Markt zurück. Garne für den Export matt.

\* Manchester, 25. Mai. 12r Water Taylor 3/4, 30r Water Taylor 7/4, 20r Water Leigh 6/4, 30r Water Clayton 6/4, 30r Moolt Brooke 6/4.

\* Rohzucker. In letzter Woche zeigte der Markt eine stetige Haltung, welche allerdings vorübergehende Abschwüchungen erfuhr.

\* Raffinierter Zucker. Die Abnehmer traten aus ihrer Zurückhaltung heraus und schenkten den Offerten besondere Beachtung.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes 'Granal. einsech.', 'Kristall II. einsech.', 'Kristall III. einsech.', etc.

\* Paris, 26. Mai. (Schluss.) Holzeucker rubig, 88, loco 24 1/2, 24 1/2.

\* Hamburg, 26. Mai. Kaffee rubig, Umsatz 3500 Sack. Hamburg, 26. Mai. (Vormittagsbericht.) Good average Santos.

\* Hamburg, 26. Mai. (Nachmittagsbericht.) Bericht der Hamb. Firma Jowisch u. Comp. Kaffee good average Santos, per Mai.

\* Havre, 26. Mai. Vom 10 Uhr 30 Min. Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co. Kaffee good average Santos per Mai.

\* Amsterdam, 26. Mai. Bancazin 26 1/2. London, 27. Mai. (Telegraph.) Gold 119 1/2, 121 1/2.

\* Petersburg, 25. Mai. (Schluss.) Weizen. Mixed numbers warrants 44 sh. 9 d.

Bericht über den Leipziger Schlachtviehmarkt auf dem städtischen Viehbock am 24. Mai.

Table with 2 columns: Animal type and Price. Includes 'Ochsen', 'Kälber', 'Bullen', 'Kalber', 'Schafe', 'Schweine'.

Verkauft: 369 Rinder (und zwar 155 Ochsen, 20 Kälber, 114 Kühe, 65 Bullen), 545 Kalber, 186 Stück Schafvieh, 1484 Schweine, und zwar: 1481 deutsche, — aus Ungarn, zusammen 3017 Thiere.

Berlin, 26. Mai. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 269 Rinder, 5684 Schweine, 2126 Kalber, 674 Hammel.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. 'Bayer', von Ostasien, 25 in Genoa, 'Fulda' 26 in New York.

Schiffsnachrichten. Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Bremen 27. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.

Hamburg, 26. Mai. 'Croatia', nach Montreal, 28. Martin River passirt, 'Croatia', n. West-Indien, 26 v. Cuxhaven, 'Francia' 25 in St. Thomas, 'Marko Anania' 21 von Colon nach Hamburg.

Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null). Moldau. Esz. Iger. Elbe.

Table with 4 columns: Location, Date, Water level, and other details. Includes 'Hufweiss', 'Prag', 'Jungbunzlau', etc.

Schiffsverkehr in Aken, 28. Mai. mitgeh. von Hafen-u. Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft.

Kursbericht der Kalkoseen-Bankfirmen vom 25. Mai.

Large table with multiple columns: Company name, Dividend, Interest, etc. Includes 'Hall. conv. 3 1/2%', 'Theater-Anl. von 1882', 'Spar- u. Vorschuss-Bank', etc.

Letzte Telegramme.

Hamburg, 27. Mai. Jubiläum der Badefabrik. Aktiengesellschaft. Nachdem das Hoch des Prinzen Heinrich auf den Kaiser und die Nationalhymne verklungen waren, gedachte Prinz Heinrich der Badefabrik-Gesellschaft.

Königsberg, 27. Mai. Nach einer amtlichen Mitteilung hat sich die zweite Tochter des Kronprinzen, Prinzessin Anzeburg, heute auf Schloss Bernowitz mit dem Prinzen Karl von Schweden in Norwegen verlobt.

Frankfurt, 28. Mai. Eine Batterie griechischer Geschütze, welche jetzt in Krieger erbeutet und vom Sultan an den deutschen Kaiser als Geschenk für dessen Waffenkammer überhandtelt wurde, passirte unter entsprechender Bedeckung auf dem Transport nach Berlin gegen Krieg.

London, 28. Mai. Die 'Times' meldet aus Ostawa von gestern, dass Haus der Vereinen hat das Abnehmen des früheren Premierministers, noch Kanada England wissen lassen sollte, dass es, sofern die vorliegenden Schwierigkeiten beseitigt sein sollten, bereit sei, das Abnehmen bezüglich der Vorzugstarife mit England abzuschließen, mit 74 gegen 43 Stimmen abgelehnt.

Frankfurt, 28. Mai. Die Kranke des Kronprinzen, welche eine mit Typhus kombinierte Lungenentzündung litt, giebt zu ersten Besprechungen Anlass. Zwar war gestern eine leichte Besserung eingetreten, doch ist der Patient außerordentlich geschwächt. Heute nacht hatte der Kronprinz eine schwere Krise durchgemacht; gegen Morgen trat Nüchse ein und der Kranke verfiel in Schlaf.

London, 28. Mai. Nach einer Meldung der 'Morning Post' aus Konstantinopel dauern die Truppen-transporte fort. Es wurde Befehl ertheilt zur Entsendung von 30 Bataillonen aus Syrien zum Schutze der türkisch-bulgarischen Grenze. Alle Transportschiffe sind gestern mit verletzten Soldaten abgegangen.

London, 28. Mai. Die 'Times' meldet aus Konstantinopel: Die Worte hat die Antwort auf die Note der Botschafter ertheilt. Die Antwort bekräftigt die Friedensbedingungen, zeigt auch die Bereitwilligkeit, mit den Botschaftern zu verhandeln, sobald die Formalitäten des Waffenstillstandes erfüllt seien, und drückt den Wunsch aus, den Friedensvertrag in Ispahan zu unterzeichnen.

Athen, 28. Mai. In der ausföhrlichen Note an die Mächte, in welcher die griechische Regierung die türkischen Forderungen Punkt für Punkt zu rückweist, heißt es, daß das Verlangen nach einer Kriegserklärung unbedeutend sei. Die Grenzberichtigung ist ebenfalls durch nichts gebunden, weil dieser Krieg bewiesen habe, daß die griechischen Stellungen durchaus nicht strategisch wichtig gewesen seien. Durch die Aufhebung der Kapitalationen für die griechischen Unterthanen würden diese der türkischen Willkür ausgeliefert sein. Schließlich ist die Forderung nach einem Auslieferungstratage angelehnt der Handhabung der Justiz in der Türkei überhaupt nicht diskutabel.

Athen, 27. Mai. Mehrere Garibaldianer trafen heute Abend ohne Waffen hier ein. Ricciuti Garibaldi hatte dem Vizepräsidenten Kalli einen Besuch ab; Kalli sprach Garibaldi seinen lebhaften Dank aus für die Griechenland erwiebenen Dienste.

Konstantinopel, 28. Mai. (Havas-Meldung.) Hier sind bemerkenswerte Gerüchte verbreitet über die Absichten der Wahlen in Falle der Abreise der Truppen.

Wasmuth's Hübenraugerlinge in der Uhr helfen sicher. Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Um jedes Mißtrauen zu nehmen, zahlen wir vollen Betrag zurück, falls Jemand mit unseren Ringen nicht das Aechte, was wir versprochen.

Wasmuth & Co., Hamburg.



# Permanente Gemälde-Ausstellung v. Tausch & Grosse, Gr. Steinstr. 12, 1.

Neu ausgestellt Gemälde von:  
**A. Achenbach — C. Arnold — R. Ducat — Th. Fox — O. Frenzel — J. Jungbluth — E. Leonhardi — F. Meyerheim — A. Normann — B. Plockhorst — P. Swanström — A. Stegmann — A. L. Ternl.**  
 Geöffnet 10—1 und 3—5 Uhr, Sonntags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfg. Jahres-Abonnement vom Tage des Eintritts: 1 Person 3 Mk., 1 Familie 5 Mk.  
 Allen Teilhabern resp. Ausstellungsbesuchern wird hierdurch der durch Goethe's Faust berühmte

## historische Auerbach's Keller, Grimmaische Straße Nr. 2,

Gute Küche und Keller.

vis-à-vis dem Rathhaus, empfohlen.

Hochachtungsvoll

Julus Heinze.

### Erste Handelslehrausfahrt zu Halle,

R. Gollasch, Landwehrstraße 7.  
 Buchführung, kaufm. Rechnen, Buchhalterien, Deutsch, Französisch u. Englische, buchhalterische Erfolge.

Bilanz <b>B. G. Germanenhaus</b> in Halle a. S.	
der e. G. m. b. H. vom 2. Geschäftsjahr 1896/97	
<b>Activa.</b>	<b>Passiva.</b>
Grundstück Jägerplatz 30a 29704,15 Mk.	Hypotheken . . . . . 15000,00 Mk.
Mobilien . . . . . 5760,00 "	Saldo . . . . . 16423,47 "
Guthaben . . . . . 1115,09 "	
Kassenbestand . . . . . 844,32 "	
<b>Summa 31.423,47 Mk.</b>	<b>Summa: 31.423,47 Mk.</b>

Am Schluss des 1. Geschäftsjahres waren Mitglieder 30  
 Durch Tod scheidend aus . . . . . 2  
 Verbleiben . . . . . 28  
 Es traten neu hinzu . . . . . 8  
 Mittheilung am Schluss des 2. Geschäftsjahres  
 Mitglieder 36  
 Die Geschäftsguthaben vermehrten sich um 300 Mk.  
 Die Kassenlinie . . . . . " 300 "  
 Die Gesamtsumme der Guthabensleistungen am Ende des 2. Geschäftsjahres 1800  
 Halle a. S., den 8. Mai 1897.  
 Der Vorstand.  
 Dr. Kräbe. Prof. Dr. Suedede. Dr. Persau.

### Weseler Gold-Lotterie.

Haupt- und Schlussziehung  
 23. Juni bis 29. Juni.  
 Hauptloose: ganze zu 15,40 Mk., halbe zu 7,70 Mk. bei  
**Otto Wendel, Sortiment,**  
 24 Markt 24.

### Zur gefl. Beachtung!

Den geehrten Interessenten zur gefl. Kenntniss, das ich, geführt auf langjährige praktische Erfahrungen, malinische Probe- und Schloßarbeiten übernehme, sowie neue malinische Einrichtungen. Interieur jeder Art Schrankeneinrichtung.  
 Ertheile Rath in Erfindungen und Patent-Angelegenheiten. Sachliche Ausarbeitung von Erfindungen, Hebung der Anerkennung von Erfindungen, malinischen und Apatenten unter Aufzeichnung solcher und billiger Ausfertigung.  
**Maschinen-Werkstatt Wih. Eduard Marx,**  
 Halle, Döbberstraße 19.

Mit Gegenwärtigen zeige ich erachtet an, das ich beabsichtige, nach folgenden Regeln zu handeln:  
**Franz. Wäscherei u. Echt-Färberei von Straussfeldern**  
 zu eröffnen. Ich lehre alle Farben malinisch u. färben unter Garantie bis zur Selbstständigkeit zum Erwerb. Preisprote Gr. Kleider, 7 im Laden. Mündliche Auskunft Montags zwischen 8—10 Uhr Vormittag **Robert-Strasse 18, v.**

### K. Mauersberger,

Halle a. S.,  
**Färberei und Chemische Wasch-Anstalt.**  
 Färberei und Reinigung für Damen- und Herrenkleider jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Stickereien, Federn, Handschuhe etc.  
**Läden:** Leipzig Strasse 33, Moritzplatzhof 5, Geilstrasse 15 (Adler-Apotheke) und Annahme bei Herrn Gauder, neben Wallhalla.



### FrISCHE Erdbeeren,

fr. Pfirsiche, fr. Erdbeeren, Kirschen, Tomaten, Ananas, Orangen.  
**Tägl. frischen Spargel,**  
 a Pfd. 60, 50, 35 Pfg.  
 Astrach, Caviar, ger. Rhein- u. Weserfische, fr. Mönche, neue Kartoffeln, neue Matjes heringe.  
**Alle Sorten Wild und Geflügel.**  
 Bowlen-Weine, a Fl. 65 u. 75 Pfg.  
 Bowlen-Sect, Rhein-, Mosel- und Pfalz-Weine.  
**Julius Bethge,** Leipz. Str. 5.  
 Inh.: Klippert & Engel.  
 Wein- und Frühstück-Stube.

### Halle'sches Sommer-Theater.

Dem verehrlichen Publikum zur ergebenden Anzeige, das die Theater-Vorstellung mit Sonntag den 27. Mai b. 3. endet. Das Sommer-Theater bleibt bis Hingegen geschlossen, während welcher Zeit die Bühnen-Räumlichkeiten einer vollständigen Renovation unterzogen und das Personal completely neu. — Eröffnung der Saison-Sommer-Saison  
**Sonntag den 6. Juni (1. Jubiläumstag)**  
 Näheres die Sonder-Anzeigen, Personal-Verzeichnisse und Abonnements-Prospecte.  
 Die Direction des „Sommer-Theaters“.

### Frühjahrs-Rennen zu Leipzig 1897.

- II. Tag. —  
**Sonntag, den 29. Mai, Nachmittags 3 Uhr.**  
 I. **Totalisator-Rennen.** Preis 1500 Mark.  
 II. **Leipzig Stützungs-Preis 1896/97.** Preis 10000 Mark.  
 III. **Wilhelm Lücke-Rennen.** Preis 3000 Mark.  
 IV. **German-Jagd-Rennen.** Preis 1500 Mark sowie Ehrenpreis für die Reiter des ersten und zweiten Pflades.  
 V. **Verkauf-Handicap.** Preis 1500 Mark.  
 VI. **Nonnenholz-Jagd-Rennen.** Preis 2000 Mark.  
 — III. Tag. —  
**Sonntag, den 30. Mai, Nachmittags 3 Uhr.**  
 I. **Versuchs-Handicap.** Union-Club-Preis 2000 Mark.  
 II. **Grosser Teutonia-Preis.** 15000 Mark.  
 III. **Offizier-Hürden-Rennen.** Preis 1500 Mark.  
 IV. **Malen-Rennen.** Preis 1500 Mark.  
 V. **Sonntag-Hürden-Rennen.** Preis 1200 Mark.  
 VI. **Abschied-Handicap.** Preis 1500 Mark.  
 VII. **Grosses Leipziger Jagd-Rennen.** Preis 6000 Mark.

**Preis der Plätze.**  
 Mittel-Tribüne II. Etage für 1 Tag 44. — Sattelplatz für 1 Tag . . . 45. —  
 \* Tribünen-Logenplatz für 1 Tag 4. — Sattelplatz, Kinderbillet für 1 Tag . 1,50  
 Tribünen-Sperplatz für 1 Tag . . . 3. — Ring (Stoßplatzvord. Trib.) f. 1 Tag . 2. —  
 Wagenkarren für 1 Tag . . . 10. — Kinderbillet für 1 Tag . . . 70.  
 Billet f. Wagen-Innassen für 1 Tag . 1. — Fussgänger für 1 Tag . . . 50.  
 Damm-Straße (numm) für 1 Tag . 1. — Totalisator-Eintrittskarten f. 1 Tag . 3. —  
 \* Eine ganze Loge (6 Plätze) im Vorverkauf pro Tag 20 Mark.  
 Sämliche Billets sind **Sonntag den 29. Mai**, aber nur Vormittags von 9—11 Uhr, Markt 8 (Hainstrasse 1, 1) zu haben.  
 Anfahr zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Bekanntmachung angeordnet. (ad)

### Hallischer Kolonial-Verein

(Abtheilung Halle a/S. der Deutschen Kolonial-Gesellschaft).  
 Am Montag, 31. Mai, Abends 8 Uhr findet im grossen Saale der „Kaisersäle“ eine grossere Sitzung statt, für welche Herr Professor Dr. **Ferdinand Wohltmann** in Bonn einen Vortrag  
**Ueber die wirtschaftliche Bedeutung u. Zukunft Kameruns**  
 (auf Grund eigener Anschauungen) zugesagt hat. Im Anschluss an den Vortrag wird eine Reihe von dem Herrn Vortragenden auf seinen Reisen im Kamerungebiet aufgenommenen Photographien durch Projection vorgeführt werden.  
 Zu dieser Sitzung werden besonders, auf den Namen lautende Eintrittskarten ausgegeben. Die Mitglieder des Hallischen Kolonial-Vereins, sowie diejenigen Herren, welche dem Letzteren noch beitreten, erhalten diese gratis nach erfolgter Anmeldung beim Schriftführer, Herrn Dr. **A. Schenck**, Schillerstrasse 7. Ausserdem erhält jedes Mitglied auf Wunsch drei, auf den Namen lautende Familienkarten für Damen und jüngere, nicht selbstständige Herren, gratis zugestellt, eine grössere Zahl gegen Zahlung von Mk. 1 pro Stück. Die Karten werden den Mitgliedern bis zum 25. Mai reservirt; von diesem Tage an können sie nur beansprucht werden, soweit der Vorrath reicht. Es ist daher baldige Anmeldung dringend erwünscht.  
 Nichtmitglieder können Eintrittskarten, soweit der Vorrath reicht, beim Rechnungsführer des Vereins, Herrn Kaufmann **Krause** (Firma Hempelmann & Krause, Kleinschmied 5) gegen Zahlung von Mk. 1,50 pro Karte (zugehörige Damenkarten à Mk. 1) in Empfang nehmen.  
 Nach dem Vortrage findet eine **gesellige Vereinigung** in den „Kaisersälen“ statt.

### Hallesche Waisenstiftung.

**Fecht-Verband „Veilchenbund“.**  
 Am Sonntag den 29. Mai Abends 8 Uhr im Neuen Theater.  
**I. grosses Verbandsfest,**  
 bestehend in Concert, Theater, Ordensfest und Ball.  
 Theateraufführung: Der Barver von Ströblich.  
 wovon wir Freunde und Gönner ergeblich einladen.  
 Der Fechtverband „Veilchenbund“ hat es sich zur Aufgabe gestellt, durch beavertige Veranstaltungen zu Gunsten der Collegen-Veranlassung, zur Erbauung eines halleschen Waisenhauses mit thätig zu sein und bitten um gütige Unterstützung. Das Verbands-Bräutium.  
 Eintrittskarten sind in den einzelnen Beschreibungen, sowie bei dem Herrn Hauptbeschreiber **Delbig**, Gr. Steinstrasse, zu entnehmen.  
**Gewertverein d. Maschinenn. u. Metallarb. (S.-D.).**  
 Sonntag den 29. Mai Abends 8 Uhr Mitglieder-Versammlung in der „Kaisersäle“. Das Erscheinen eines Jeden ist notwendig. Der Vorstand.

### Rabeninsel.

Freitag den 28. Mai er.  
**Grosses Extra-Concert,**  
 Militär-Musik (Abtheilung 36 Mann).  
 Auch haben die Gesellschaftstage ihren Anfang genommen.  
**H. Biere. — Gute Küche.**  
 C. Hentschel, Dir. Ergebenst C. Kurzhals.

### Thalia-Theater.

Sonabend, Anfang 8 Uhr  
 Benefiz für **Camilla Warburg**.  
 Begleitend Mitreden des Direkt. v. Glüh.  
**Die Verführerin.**  
 Auffahrt in 1 Akt von G. v. Meier.  
 Hierauf:  
**Niobe.**  
 Sonntag, Anfang 8 Uhr  
 Benefiz **Reise nach Rom.**  
**Die Schmetterlingsflucht.**

### Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**  
 Mr. Delaware mit seinen „**hohenben Ringwald's**“ (Senioren) — The 3 Keziah's, D'avour-Equilibrium auf Silber-Beieren. — Mr. **Manuel Woodson**, „der fliegende Werker“, Polynesieng. — Die vier Fourmillions, atomballische Kunst-Flaschner. — Herr **Franz Rivoli**, Wälfiler und Goral-terstifter. — Sel. **Martha Uhlmann**, Wälfiler und Wälfiler-Sängerin. — Herr **Paul Jülich**, Original-Gelehrsamkeit. — Herr **Oskar Messner** mit neuen sensationellen „**lebenden Photographien**“. (Auf allgemeinen Wunsch weiter verpllichtet.)  
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

### Restaur. Fürstenhof,

4 Magdeburger Str. 4.  
 empfehlen  
**K. Erfurter Legerbier.**  
**K. Würzburger Hofbräu.**  
 Güter Mittagstisch à 75 bis 100 Pfg.  
 Reine Weine und Glasweine.

### Alte Kiste,

7 Mittelstraße 7.  
 Ganz neue K. Bedienung.

### Geese's Restauration.

Morgen Sonntagabend Schlafstube.



**Stenographerverein.**  
 Versammlung Freitag Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Restaurant **Preussersbräu.**  
 Der Vorstand.



Unser Vereinsabend findet am 29. d. M. Abends 8 Uhr statt. D. V.

### Sanfmannischer Turnverein

zu Halle (gegr. 1879).  
 Dienstag u. Freitag Abends von 8—10 Uhr ab  
**Turnübung** im Turnsaale des **Baradesgartens**. Mittwoch Abends von 9 Uhr ab **Turnuch der Alerdieser** (Freiübungen).  
 Anmeldungen werden doelbst u. von **Serven Max Müller**, **Manndelstr. 23** und **Brano v. Schöb**, **Gr. Weichstr. 23** entgegengenommen. Der Vorstand.

### Turn-Verein „Frieden.“

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr  
**Turnübungen**  
 in der **Frieden-Halle** (Cleariusstrasse).  
 Meldungen von Mitglieedern und Besichtigungen werden doelbst, und jeden Sonntag Abends 8 Uhr im Vereinslokal „**Baradesgarten**“ (Rathshaus) entgegengenommen. Der Vorstand.

### Dragoner.

Sonabend den 29. Mai  
**Monats-Versammlung**  
 im Vereinslokal. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bitten.  
 Der Vorstand.